

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

12.1.1846 (No. 11)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 11.

Montag den 12. Januar

1846.

Frauen-Bibelgesellschaft.

Mittwoch den 14. Januar findet die statutenmäßige Generalversammlung, Nachmittags 3 Uhr, im Lokale der Kleinkinder-Bewahranstalt, Erbprinzenstraße Nro. 10, statt, wozu andurch die verehrlichen Mitglieder eingeladen werden.

Karlsruhe den 10. Januar 1846.

Der Vorstand.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

An Weihnachtsgaben sind für die Anstalt ferner eingegangen: von Fr. Mederth, B. 3 Halbtücher, 3 Ellen Leinwand, 4 Ellen Baumwollzeug, von Säckler, Dr. 16 Kappen, Ung. 4 Paar Schuhe, Una. eine Schürze, 5 Hemden, Fr. Lederhändler H. 5 1/2 Ellen Shirting, 1 Hemd, Fr. S. 2 Paar Strümpfe, S. v. K. 1 getr. Kleidchen, Fr. Roth L. 18 Taschentücher, S. G. 1 Paar Schuhe, 3 Hemden, 2 Paar Strümpfe, Confect und 2 fl., Fr. Oberreith. L. in Durlach 5 Ellen Leinwand und Lebkuchen, R. B. 6 Ellen Leinwand, Mad. K. 6 Paar Strümpfe, Ung. 4 Schürzen, 2 Halbtücher, 6 Ellen Shirting, 1 Elle Westengeug, Kaufmann P. 15 Ellen Perkal, 4 Ellen Biber, 6 1/2 Ellen Barchent, 4 Westen, S. G. 2 Taschentücher und 7 Halbtücher, Ung. 1 Paar Schuhe, Fr. Bahm. D. getr. Kleidchen und 1 fl., Ung. 5 Westen, unentgeltlich gefertigt und Zugehör dazu geschenkt, die Herren M. und L. 2 1/2 Ellen Tuch, 9 Ellen Baumwollenmerino, 3 1/2 Ellen Wollezeug, Ung. 7 Pfund Lebkuchen, S. G. Confect, Figuren und 1 fl. 30 kr., Kaufmann M. S. 3 Halbtücher, 5 Ellen Hofzeug, 1 1/2 Elle Westengeug, 2 1/2 Ellen Stanell, 1 Elle Barchent, 4 Ellen Pers, 10 Ellen Perkal, Ung. 10 Ellen Pers, Frau Conditor W. Confect und 25 Lebkuchen, W. P. 6 Ellen Leinwand, Rfm. H. H. 12 Ellen Baumwollzeug, Mad. M. 3 Ellen Shirting, 2 Paar Strümpfe, 2 Halbtücher, 2 Schürzen, 1 Haube, A. R. 6 Ellen Shirting und eine Weste, Fr. F. 3 Hemden, Fr. S. H. 11 Ellen Druckers, Fr. S. 4 Halbtücher, 2 Ellen Pers, Fr. Hofeth. M. 3 Ellen Shirting, 3 Halbtücher, 1 Schürzen, Fr. Postm. F. von Körach 6 Taschentücher, 2 Bücher, 1 Paar Strümpfe, 1 Kleidchen und 1 fl. 30 kr., Fr. v. R. ein gezierter Baum, viele Spielfachen und 30 Lebkuchen, S. F. 6 Hauben, Ung. Figuren an den Baum, Kaufmann F. W. K. verschiedene Spielwaaren, Kaufmann B. H. 6 Ellen Westengeug, Fr. Conditor K. Confect und 12 Lebkuchen, Fr. Schlosserm. W. 2 Pfund Confect, Fr. Witwe St. 6 Ellen Shirting, Fr. v. D. 3 Ellen Pers, 3 Puppen, 2 Halbtücher, 6 Lebkuchen, A. H. 6 Paar Strümpfe, Fr. v. B. 20 Lebkuchen und 24 Taschentücher, Fr. Conditor F. Wittwe 10 Ellen Shirting, Fr. Conditor F. Confect, durch Fr. Dr. H. 1 Paar Strümpfe und 3 fl. 18 kr., Frau Ministr. B. 1 fl. von Strumpfsticker, R. 3 Paar Handschuhe, 3 Schälchen, Fr. Sch. 1 fl. 20 kr., A. und C. 2 fl. 20 kr., Fr. v. B. 4 fl., Ung. 1 fl., Ddr. R. 1 fl. 30 kr., Maier Fr. 3 fl. 20 kr., Ung. 8 fl., W. B. 2 fl. 42 kr., Fr. v. L. 2 fl. 42 kr., S. G. 3 fl., C. D. 1 fl., Weggerm. K. 2 fl. 42 kr., H. H. 30 kr., L. W. 3 fl., M. S. 2 fl.

Indem wir andurch das Verzeichniß der Weihnachts-Gaben lassehn, sagen wir auch diesen geehrten Gebern unsern innigen Dank für die libereiche Aufmerksamkeit, womit sie nicht bloß für Kinder, sondern auch für Eltern die Freude einer Bescherung bereitet haben. Wir haben die Zuversicht, daß unser öffentlicher Dank begleitet ist von dem stillen Danke vieler Eltern, denen die Erweisungen der Liebe eine Ursache werden zum Trost in ihrer Noth und zur Stärkung ihres Vertrauens auf den reichen Schützer und Helfer der Armen, welcher die menschliche Liebe in Seine Dienste stellt.

Karlsruhe den 9. Januar 1846.

Der Vorstand.

Bekanntmachungen.

(2) Anzeigungen. [Brückenmaterialien-Lieferung.] Die Lieferung des Bedarfs an Theer, Holz-, Seiler- und Eisenwaaren für die hiesige Rheinschiffbrücke, bestehend in:

- 5 Centner Harztheer,
- 3 forlenen Tragwellen, 26' lang, 10" und 12" stark,
- 4 Bodenschwellen, 37' lang, 10" breit und 6" dick,
- 18 " Saumwellen, 35' lang, 5" und 6" stark

- 11 forlenen Geländerpfetten, 35' lang, 5" und 6" stark,
- 15 " Gerüstschwellen, 23' lang, 5" und 5" stark,
- 36 " Gerüstholzern, 11' lang, 5" und 5" stark,
- 30 tannenen Streckbäumen, 42' lang, 6" und 7" stark,
- 3 " Streckbäumen, 46' lang, 6" und 7" stark,
- 5 " Streckbäumen, 25' lang, 6" und 7" stark,
- 2 " Geleisbalken, 24' lang, 7" und 8" stark,

- 8 eichenen Schwellen, 9' 6" lang, 5" und 5" stark,
 5 " Stangen, 6' lang, 10" u. 10" stark,
 8 " keilsförmigen Aufsätzen, 5' lang, 5" breit, an einem Ende 6" und am andern Ende 7" stark,
 4 " Stevenhölzern, 6' lang, 12" und 12" stark,
 8 " Diehlen, 36' lang, 1" 3" dick, nicht unter 8" breit,
 100 forlenen Brückenbiehlen, 23' lang, 1' breit, 2" 7" dick,
 2 Unterseilen, jedes 50 Klafter lang, 10" dick,
 2 Ziehleine, jede 60 Klafter lang, 7" dick,
 1 kleinen Ziehleine, 100 Klafter lang, 3" dick.
 500 Stück 5zölligen Nägeln,
 1500 " 4zölligen Nägeln,
 1000 " Mittel-Sendeleisen,
 5000 " kleinen Sendeleisen;
 Sodann einem dreimaligen Anstrich von 4621 □' Geländer, Kuberhelme, Verbindungsstangen etc. mit guter und dauerhafter Oelfarbe,
 soll im Wege der Submission an den Wenigstnehmenden unter folgenden Bedingungen begeben werden:
 1) Theer und Holzwaaren müssen von vorzüglicher Qualität sein, und letztere die vorgeschriebene Stärke haben;
 2) zu der Seilerwaare darf nur vorzüglicher Oberländer Hanf, welcher vollkommen gesund, weiß und fleckenlos ist, verwendet werden;
 3) die Ankertaue müssen aus gut gesponnenen Seilen ohne Einlage eines Dorns in der Mitte bestehen, und nachdem sie tüchtig geschlagen sind, die bezeichnete Dicke haben;
 4) die so gefertigte Waare darf nur in vollkommen trockenem Zustande abgeliefert werden, wozu dieselbe abgewogen und der accordmäßige Betrag dafür berechnet und bezahlt wird;
 5) die Ablieferung sämtlicher Gegenstände hat unfehlbar 6 Wochen nach erfolgtem Zuschlag frei in das hiesige Brückenmagazin und in gleicher Zeit auch der Delanstreich zu geschehen. Die beschriebenen Angebote sind längstens bis zum 28. Januar 1846, an welchem Tage die Eröffnung erfolgt, in Worten und Zahlen deutlich geschrieben, mit der Ueberschrift: „Materialienlieferung zur Knielinger Rheinschiffbrücke betreffend,“ verschlossen und franco bei diesseitiger Stelle einzureichen.
 Knielingen den 27. Dezember 1845.
 Großh. Bad. Hauptsteueramt.
 Oberzollinspector. Hauptamtsverwalter.
 Schmolck. Kappler.
 Hauptamtscontroleur.
 Dlinger.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Hausversteigerung.] Die Kinder erster Ehe des verstorbenen Johann Michel Maier von hier lassen das unter ihnen seit der Theilung noch gemeinschaftliche zweistöckige Wohnhaus in der Hirschstraße dahier No. 41., neben Schlosser Wartberger und Schreiner Römhild gelegen, nebst allen Zugehörden, gerichtlich taxirt zu zehntausend Gulden, am Samstag den 31. Januar 1846, Morgens 10 Uhr,

auf dem Stadtmamtsrevisoratsbureau dahier der Theilung wegen öffentlich versteigern, und laden hierzu die Liebhaber mit dem Bemerkten ein, daß bei erfolgtem annehmbarem Gebote der Zuschlag sogleich erfolgt.

Karlsruhe den 5. Januar 1846.

Großh. Stadtmamtsrevisorat.

Gerhard.

(3) [Fahrradversteigerung.] Aus der Verlassenschaftsmasse des verstorbenen Schirmfabrikanten Joh. Lehmann dahier werden zufolge gerichtlicher Verfügung Mittwoch den 14. Januar k. J. früh neun Uhr, und, wo nöthig, an den folgenden Tagen nachbenannte Fahrnißgegenstände, als: Gold- und Silberwaaren, Mannskleider, Bettwerk und Weißzeug, Schreinwerk und Hausrath; sodann 437 Stück neue Regen- und Sonnenschirme, fertige Schirmüberzüge, circa 341 Stück Seidenzeuge, circa 1151 Ellen Baumwollenzeuge, sodann verschiedene größere Vorräthe an Zwingen, Gabeln, Schieber, Ringen, Griffen, Gestellen und Stöcken, zu Regen- und Sonnenschirmen, endlich eine Drehbank, gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber anmit eingeladen werden.

Karlsruhe den 24. Dezember 1845.

Großh. Stadtmamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. Sölg.

(2) [Eichenstammholzversteigerung.] Aus dem Großh. Hardtwalde, Forstbezirks Eggenstein, werden künftigen Dienstag den 13. d. M.

31 Stamm Eichen, Bau- und Nutzholz öffentlich Versteigerung ausgesetzt und die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr dahier am Ludwigsthor.

Karlsruhe den 7. Januar 1846.

Großh. Hof-Forstamt.

v. Schönau.

(3) [Hausversteigerung.] Zu Folge ergangener Vollstreckungs-Versetzungen Großh. Stadtmamts dahier, in Sachen mehrerer Gläubiger gegen Bäckermeister August Scherer wegen Forderungen, wird das dem Beklagten gehörige zweistöckige Haus nebst einstöckigem Seitenbau und zweistöckigem Querbau in der Akademiestraße, einseits Metzgermeister Scherer, anderseits Schneidermeister Hemmerle,

Dienstag den 13. Januar 1846,

Morgens 10 Uhr,

bei diesseitiger Stelle versteigert und der Zuschlag erfolgen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten ist.

Karlsruhe den 1. Dezember 1845.

Bürgermeisteramt.

Helme.

vd. Müller.

(2) Durlach. [Versteigerung.] Dienstag den 13. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden im Alteshaufe (zwischen Durlach und Karlsruhe) folgende Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, im Anschlag zu 316 fl.

4 Pferde, wobei ein Fuchsstutenfahln, 1 Kuh, 5 Läufer Schweine und 5 kleinere Schweine, 2 Bauernwagen, wobei einer mit eisernen Achsen, 1 zweirädriger Kastenkarren, 1 Schlitten und 4 unbeschlagene Wagenräder, sowie circa 80 Centner Heu;

wozu die Steigliebhaber mit dem Anfügen einge-

laden werden, daß der Zuschlag sogleich um das höchste Gebot erfolge.

Durlach den 6. Januar 1846.

Bürgermeisteramt.

B. C. e. B. a. n. d. e. r. S. t. a. d. t. K. a. s. e. r. n. e. n. s. t. r. a. ß. e.

(2) [E. B. Nro. 55. Hausversteigerung.] Donnerstag den 15. d. M., Nachmittags 3 Uhr, wird auf Antrag der Frau Zimmermeister Schlotterbeck Wittwe, deren zweistöckige Behausung sammt 1 Morgen Platz, vor dem Ruppurer Thor gelegen, im Gasthaus zum Schwanen zum zweiten Mal auf Steigerung gesetzt, und wenn ein annehmbares Gebot erfolgt, sogleich endgültig zugeschlagen; wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Steigerungsbedingungen zur gefälligen Einsicht dahier aufliegen.

Karlsruhe den 9. Januar 1846.

Auktionsanstalt und Verkaufsdepot von

W. Kölle.

(2) [E. B. Nro. 58. Pferdversteigerung.] Montag den 12. d., Vormittags 10 Uhr, wird im Hofe des Hauses Nro. 23. in der Karl-Friedrichstraße ein gut zugerittenes 8jähriges Reitpferd, Apfelschimmel, polnischer Race, gegen gleich baare Bezahlung versteigert; wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 10. Januar 1846.

Auktionsanstalt und Verkaufs-Depot von

W. Kölle,

Kasernenstraße Nro. 4.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In Nro. 12. der Hirschstraße ist ein Logis zu vermieten, im untern Stock des Vorderhauses, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und den übrigen Erfordernissen, und kann den 23. April bezogen werden. Näheres im Hintergebäude daselbst.

Bei Fried. Krauß, neue Herrenstraße Nr. 21., ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer nebst Holzplatz, und kann bis zum 23. April bezogen werden.

In der Blumenstraße Nro. 25. ist ein Logis, vornenheraus im 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, sammt aller Zugehör, zu vermieten und kann bis den 23. April bezogen werden; das Nähere ist im untern Stock neben der Einfahrt zu erfragen.

In der Stephaniensstraße Nro. 7. ist der zweite Stock auf den 23. April zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremise, ein Mansardenzimmer und Waschkammer nebst gemeinschaftlichem Waschhaus und Trockenspeicher. Das Nähere ist im Seitengebäude im 2. Stock zu erfragen.

Im Hause Nro. 148. der Longenstrasse, auf der Sommerseite, ist der mittlere Stock auf den 23ten April zu vermieten, bestehend in 12 Zimmern, 1 Alkof, 2 Mansarden, Küche, Keller und Holzplatz, Stallung zu 4 Pferden, Heuboden, Wagentemise, Garten und Antheil an der Waschküche und dem großen Trockenspeicher. Näheres in Nro. 63. der Amalienstraße.

Zwei freundliche, möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, sind sogleich oder bis 1. Februar einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres Langestr. Nro. 86.

(2) [N. B. Nr. 1021. Logisvermietung.] Zwei möblirte Zimmer nebst Alkof im untern Stock sind in der Stephaniensstraße, zunächst der Botanik, an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres auf dem Commissionsbureau von J. Scharpf, Steinstraße Nro. 4., zunächst dem Spital.

Vermischte Nachrichten.

(2) [Dienstgesuch.] Ein Schweizer, der mit guten Zeugnissen versehen ist, deutsch, französisch und italienisch spricht, wünscht sobald als möglich in hiesiger Stadt einen Platz als Kammerdiener, Kutscher oder in einem Gasthof als Portier zu erhalten. Zu erfragen im Gasthof zum König von England.

(1) [Kostgänger gesucht.] Es werden noch 2 bis 3 Theilnehmer an einen Privatfisch gesucht. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

Von meinem Oberländer Spinnhanf habe ich so eben wieder frische Zusendung erhalten, und empfehle darunter die Sorte à 24 kr. und 32 kr. per Pfd. als besonders preiswürdig zu geneigter Abnahme.

C. Busjäger.

Holzpreise von J. Schuhmacher.

Das Kloster waldbuchen Scheitholz, 4' lang 22 fl.
" waldbirken Scheitholz, 4' lang 18 fl.
" " buchen Prügelholz, 4' lang . . 16 fl.
" " eichen Scheitholz, 4' lang . . 16 fl.
" " tannen Scheitholz, 4' lang . . 14 fl.

Anweisungen können täglich bei Hrn. Contradin Haagel, Hrn. W. Kölle, Kasernenstraße Nr. 4., und auf dem Plage selbst erhoben werden.

Großherzoglich Badische 50 fl. Loose, Herzoglich Nassauische 25 fl. Loose.

Ziehungen den 1. Februar.

Hauptgewinne sind: fl. 35000, fl. 15000, fl. 10000, fl. 5000, fl. 3000, fl. 2000 fl. 1000 u. Originallosse hierzu werden verkauft bei

A. A. Levis,

Langestr. Nro. 94.

Todesanzeige.

Der Vorsehung hat es gefallen, unsern geliebten Sohn und Bruder Karl den 9. dieses Morgens zwischen 8 und 9 Uhr, in ein besseres Jenseits abzurufen. Er entschlief sanft in einem Alter von 19 Jahren und 4 Monaten an den Folgen einer Brustkrankheit.

Um stille Theilnahme bitten

C. M. Fellmeth, Kaufmann,

Vater, nebst 5 Geschwister des Verstorbenen.

Museum.

Mittwoch den 14. d. M., findet die 3. Abendsunterhaltung im Museum statt.

Anfang 7 Uhr, Ende 11 Uhr.

Die Kommission.

Leser-Gesellschaft.

(Bekanntmachung.) Des Rechnungsschlusses wegen ersuchen wir alle diejenigen, welche aus dem gegenwärtigen Verwaltungsjahr eine Forderung an die Gesellschaft zu machen haben, ihre Rechnungen längstens bis zum 15. d. M. einzureichen, indem sie sonst zur Zeit nicht mehr berücksichtigt werden können.
Karlsruhe den 2. Januar 1846.

Die Commission.

Concert-Anzeige.

Heute Montag den 12. Januar findet die zweite musikalische Abendunterhaltung im Lyceums-Saale statt.

Programm.

- 1) Quartett von Mozart (D. moll.)
- 2) Lied.

- 3) Trio von L. v. Beethoven (B. dur)
 - 4) Quartett von J. Haydn (C. dur)
- Anfang präzis 6 Uhr.

Tagesordnung der II. Kammer.

15. öffentliche Sitzung

auf Montag den 12. Januar 1846.

- Vormittags 9 Uhr.
- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen
 - 2) Fortsetzung der Diskussion, die Rechnungsnachweisungen Groß-Kreisministeriums betref.
 - 3) Berichte der Petitions-Commission.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 13. Januar: Das Käthchen von Heilbronn. Romantisches Schauspiel in 5 Aufzügen, von Kleist; nebst einem Vorspiel in einem Aufzug: Das Behmgericht.

Einladung zur Ausstellung

der von den Schülern und Schülerinnen des Unterzeichneten gefertigten Zeichnungen.

Von Montag Morgens den 12. Januar bis Donnerstag Abends den 15. Januar 1846, in den Stunden Morgens von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 1 bis 4 Uhr.

Die verehrlichen Eltern und Erzieher der das Institut besuchenden Schüler und Schülerinnen, die Vorstände und Lehrer der Lehranstalten, sowie alle Freunde der Kunst werden höflichst gebeten, von dieser Einladung Notiz nehmen zu wollen.

Theodor Schuhmann, Zeichnungslehrer,

Blumenstraße No. 4.

Der Unterricht wird nach der Ausstellung ununterbrochen fortgesetzt, und hiezu neue Schüler und Schülerinnen aufgenommen werden.

Auch ertheilt derselbe Unterricht außer dem Hause.

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Lind, Hofmechaniker v. Freiburg; Hr. Rehner v. Offenbürg; Hr. Hoffe, Kfm. von Schaffhausen.

Im Englischen Hof. Hr. Schmidt, Inspektor v. Oldenburg; Hr. Reis, Fabr. u. Hr. Reiff, Kfm. v. Hamburg.

Im Erbprinzen. Hr. Berg, Kaufm. u. Hr. Engert v. Frankfurt; Hr. v. Scherzenbach v. Konstanz; Hr. Bayer, Kfm. v. Mannheim.

Im goldenen Starphen. Hr. Schumacher, Hdm. v. Reunkirchen; Hr. Eier, desgl. v. Steinbach.

Im goldenen Lamm. Hr. Schweickart v. Rekarbischhofheim; Hr. Geiffert v. Mittelzimmern; Hr. Bas, v. Wöflingen.

Im goldenen Schiff. Hr. Dünkelspiel, Hdm. v. Gemmingen; Hr. Gillingen v. Lörach; Hr. Levi von Oberbödn.

Im der goldenen Waag. Hr. Sinn, Pblsm. v. Zaiskam; Hr. Bögele, desgl. von St. Georgen; Hr. Hafner, Bijoutier v. Pforzheim; Hr. Fromm, Kfm. v. Pechingen; Hr. Müller, Kfm. v. Wiffenbach.

Im Pariser Hof. Hr. Reihies, Kfm. v. Aachen; Hr. Best, Part. von Dshofen; Hr. Hauer, Kfm. von Gdn; Hr. Wiekemann, Apotheker von Würzburg; Hr. Stenger, Kfm. von Aschaffenburg; Hr. Deeg, Dr. von Heidelberg; Hr. Ingesser, Propr. v. Sundhausen; Hr. Schleiter u. Hr. Reiffin daher.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Moos,

Rekt. aus England; Hr. Boudiand, Professor von Straßburg; Hr. Schrittenleben, Kaufm. von Frankfurt; Hr. Hoffmann, Kfm. von Mainz; Hr. Hartmann, Kfm. von Biechen; Hr. Felker mit Gattin von Frankfurt; Madame Herz von Mannheim.

Im Rheinisches Hof. Hr. Bag, Fabrikant mit Gattin von Solothurn; Hr. Feiß, Part. von Rappenuau; Hr. Ludwig, von Adelsheim; Hr. Bender, Fabrikant mit Gattin von Landshausen; Hr. Hofmann, Gastgeber von Baden.

Im Ritter. Hr. Mühlbauer, Kfm. v. München; Fräulein Blossfeld von Ludwigsburg; Hr. Zwint mit Gattin von Odeischarthal; Hr. Raumer, Kaufm. von Rostatt; Hr. Dürr, Kfm. von Lahr.

Im Römischen Kaiser. Hr. Mangold, Kanzleirath und Hr. Jäger, Secretär von Freiburg; Herr Bauer, Rittmeister von Mannheim; Hr. Perter, Propr. von Bern.

Im Schwaben. Hr. Heppmann von Lier; Herr Skengel, Propr. von Zürich; Hr. Carolus, Gastwirth mit Gattin von Bittersdorf; Hr. Becker von Rusloch; Hr. Berkmann, Deconom von Landau.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Ulrich v. Ziffingen; Hr. Schlotterbeck von Heidelberg; Hr. Faigle von Pfaffenbör.

Im Lahringer Hof. Hr. Dellborn, Kaufm. von Frankfurt; Hr. Bohrmann, Kfm. von Mannheim; Hr. Geffner, Kfm. von Bonn; Hr. Großmann, Kaufm. von Rempten; Hr. Barnstorf, Kfm. von Bremen; Hr. Bergerl, Kfm. v. Zweibrücken; Hr. Pollmann, Kfm. von Dufsbarg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung.